

Klinik Gols: Neuer Lenkungsausschuss unter Vorsitz von LH Doskozil gestartet

Projektsteuerung nach dem erfolgreichen Vorbild der Klinik Oberwart – nächster Schritt: Architekturwettbewerb

EISENSTADT/GOLS, 24. APRIL 2024 – Das Land Burgenland hat zuletzt die gesetzlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, um den geplanten Neubau einer Klinik in Gols weiter vorantreiben und beschleunigen zu können. Nun wurde auf Initiative von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil das Mandat des bisher nur für die Errichtung der Klinik Oberwart zuständigen Lenkungsausschusses auf das Projekt Gols erweitert und ist unter dem Vorsitz Doskozils heute zu seiner ersten Sitzung zusammengetreten: „Die Bevölkerung erwartet zu Recht die beste Gesundheitsversorgung auch im Bezirk Neusiedl. Daher gehen wir jetzt schrittweise in die konkrete Umsetzung. Der Lenkungsausschuss, der die planmäßige Fertigstellung der Klinik Oberwart so professionell begleitet und gesteuert hat, bekommt deswegen erweiterte Aufgaben, damit die Klinik Gols im Herzen des Bezirks Neusiedl am See so zügig wie möglich gebaut werden kann. Es freut mich, dass wir erfahrene Expertinnen und Experten mit viel Know-how für dieses Steuerungsgremium gewonnen haben“, betonte der Landeshauptmann zum Auftakt. Nächster Schritt sei die Vorbereitung eines Architekturwettbewerbs.

Projektteam nominiert

Der Lenkungsausschuss ist für den Neubau der Klinik Gols, für die Nachnutzung der Klinik Kittsee sowie auch für künftige Erweiterungen der Klinik Oberwart zuständig. Vorsitzender des Ausschusses ist Landeshauptmann Doskozil, vertreten sind auch die beiden Landesholding-Geschäftsführer Mag. Hans Peter Rucker und Univ.-Prof. Dr. DI Gerald Goger. Neben der Geschäftsführung der Gesundheit Burgenland sowie der Landesverwaltung sind als Projektmanager für den Neubau wieder Mag. (FH) DI Josef Strohmaier und Baumeister Ing. Christian Hofstädter im Ausschuss vertreten. Die Gesundheit Burgenland setzt also weiter auf die bewährte Kooperation mit den Landesimmobilien Burgenland und auf ein Winning Team: Die beiden Spitalsbauexperten hatten beim Neubau in Oberwart wesentlichen Anteil daran, dass das bisher größte Hochbauprojekt des Burgenlandes sowohl zeitlich wie finanziell im Rahmen geblieben ist. Neu im Lenkungsausschuss ist Universitätsdozent Dr. Manfred Prager, Facharzt für Chirurgie der Klinik Hietzing in Wien. Als Expertin für den Baubereich wurde die Golser Baumeisterin DI Hannelore-Ursula Horak nominiert.

Architekturwettbewerb startet im Juni

Im heurigen Juni wird die Gesundheit Burgenland dazu einladen, an einem Architekturwettbewerb für die neue Klinik Gols teilzunehmen. Der Sieger des Wettbewerbs wird bis Mitte nächsten Jahres eruiert. Das Siegerprojekt liefert die Grundlage für die Detailplanung der Klinik. Ziel ist es unter anderem, die Möglichkeiten einer "naturnahen" ökologischen Bauweise sichtbar zu machen und so auch allfällige Skeptiker zu überzeugen. Der Antrag auf Errichtung der Klinik Gols direkt an das Land Burgenland (gemäß der Novelle des Burgenländischen Kranken- und Kuranstaltengesetzes) ist in Vorbereitung. Auch das Nachnutzungskonzept für den heutigen Standort der Klinik Kittsee soll spätestens bis zum Baubeginn fixiert werden.

Mag. Franz Öller, MBA, MPH, kaufmännischer Geschäftsführer der Gesundheit Burgenland, sagt: „Der Bezirk Neusiedl am See entwickelt sich äußerst dynamisch, so wie das gesamte nördliche Burgenland. Dementsprechend richten wir entsprechend der Offensivstrategie unseres Eigentümers die regionale Gesundheitsversorgung in der Region neu aus. Seitens der Gesundheit Burgenland werden wir am Standort Gols zusätzlich zur Basisversorgung des Bezirks neue und innovative Wege in Medizin, Pflege und Klinikorganisation gehen.“